

Kraftdreikampf-Bayernliga:

## Dabei sein ist (nicht) alles

Landshuter Mannschaften landen im Mittelfeld

An vier Austragungsstätten (Landshut, Neuaubing, Pfatter und Bayreuth) starteten 17 Mannschaften in die Kraftdreikampf-Bayernligasaison 2019.

Bei der von der Turngemeinde mustergültig ausgerichteten Landshuter Veranstaltung mussten die beiden einheimischen Staffeln der TG und des Stemmclubs die Überlegenheit des ASV Neu-Ulm (1198,47) und der TSG Augsburg (1210,45) anerkennen. Die Bavarianer belegten mit 1171,29 Relativpunkten Platz drei vor der Turngemeinde mit 1038,59 relativ.



Bayernliga-Staffel des Stemmclubs (von links): Martin Wimmer, Kampfrichterin Daniela Falck, Betreuer Andre Ignor (stehend), Caroline Garhammer-Vogt, Andreas Staude, Heike Reichenauer (vorne)

Insgesamt haben aber weder das Stemmclub-Team noch die Turngemeinde-Athleten Aussichten auf einen Treppchenplatz in der diesjährigen Saison. Der Stemmclub rangiert im Gesamtklassament auf Rang 9, die TG auf Platz 17.

Angesichts, dass Leistungsträger Victor Prokopov nicht zum Einsatz kam und der bisherige Gastheber Stefan Pagelsen nicht mehr zur Verfügung stand, „verkaufte“ sich das Bavaria-Team in der angetretenen Besetzung entsprechend ihrer Möglichkeiten bestens.



Martin Wimmer



Heike Reichenauer

Kreuzheber-Ikone Caroline Garhammer-Vogt gab für den Stemmclub ihr Debüt im Dreikampf und beeindruckte auf Anheben mit dem besten Relativresultat (410,1). Auch Andreas Staude unterstrich mit 405,62 Punkten seine Zuverlässigkeit. Erfreuliche

Entwicklungsfortschritte ließ Martin Wimmer erkennen, leider war Heike Reichenauer verletzungsbedingt nicht in der Lage, ihr Leistungsvermögen voll zu entfalten. Tadellos wertete Daniela Falck als Hauptkampfrichterin.



Caroline Garhammer-Vogt



Andreas Staude

Mit nicht gerade rosigen Aussichten erwartet der Stemmclub die Bayernliga-Rückrunde. Nachdem im letzten Jahr mit Rang vier die bisher schlechteste Mannschaftsplatzierung zustande kam, scheint es in diesem Jahr für den einst sechsfachen deutschen Mannschaftsmeister im Dreikampf noch weiter abwärts zu gehen – und weit und breit keine Lösung in Sicht!



Daniela Falck

#### **Landshuter Ergebnisse/STC Bavaria 20 Landshut**

**1171,29 kg relativ:** Heike Reichenauer 307,5 kg (Kniebeuge 110/Bankdrücken 72,5/Kreuzheben 125 –rel. 295,08), Caroline Garhammer-Vogt 380 kg (120/70/190 – rel. 410,1), Andreas Staude 632,5 kg (220/152,5/260 – rel. 405,62), Martin Wimmer 517,5 kg (165/125/227,5 – rel. 355,5).

**TG Landshut 1038,5 kg relativ:** Katja Haindl 252,5 kg (87,5/52,5/112,5 -rel. 298,35), Matthias Töpfl 552,5 kg (195/127,5/230 -rel. 353,71), Philipp Schubert 585 kg (210/145/230 -rel. 343,98), Fabian Wolff 530 kg (177,5/117,5/235 -rel. 340,9)

#### **Kraftdreikampf-Bayernliga Vorrundenergebnisse**

**2019:** 1. ESV München-Neuaubing (1448,59 kg relativ), 2. SC Oberölsbach II (1411,42), 3. AC Bavaria Forchheim (1368,87), 4. Powerlifting Würzburg (1290,80), 5. HSC Pfatter (1235,57), 6. TSG Augsburg (1210,45), 7.

AC Bayreuth I (1200,84), 8. ASV Neu-Ulm (1198,47), 9. STC Bavaria 20 Landshut (1171,29), 10. KSC Puch (1122,50), 11. SC Oberölsbach III (1121,82), 12. ACO Schrobenhausen (1088,03), 13. KSC Frauenau (1079,18), 14. ESV München-Neuaubing II (1054,16), 15. TSV Waging am See (1051,68), 16. 1. AC Bayreuth II (1038,98), 17. TG Landshut (1038,5).

Dr. Karl Greiner